

Siebenter Abschnitt.

Von der speciellen Vermessung der Geest- gegenden.

S. 64.

Die Geestgegend unterscheidet sich von der Marschgegend dadurch, daß sie höher liegt, und die Beschaffenheit ihres Bodens weit mehr Abwechslungen darbietet, wie in der zweiten Hälfte der Tab. VI. zu ersehen ist, und die nach dem gewöhnlichen Gange der Natur hier an die Marschgegend stößt und mit ihr in genauer Verbindung steht. Die von Osten gegen Westen, und von Süden gegen Norden dadurch gehende Flüsse zerlegen diese Gegend in drey Theile, und es scheint natürlich zu seyn, daß man einen nach dem andern aufzunehmen habe. Dennoch können es die Umstände nöthig machen, daß man, um sich hinreichende Haupt- und Nebenpunkte